

## VERANSTALTUNGSBERICHT AN DIE SCHIEDSAMTSZEITUNG

(BITTE AN DIE BUNDESGESCHÄFTSSTELLE IN BOCHUM EINSENDEN)

<b>Name der Vereinigung (BzVgg/ LVgg)</b>	Bezirksvereinigung des Landgerichtsbezirks Frankfurt am Main
<b>Veranstaltung:</b>	
• Tag:	Samstag, den 29. April 2006
• Ort:	Grävenwiesbach
• Art (z.B. JHV, Schulung)	Arbeitstagung und Mitgliederversammlung
• Anzahl der teilnehm. Kollegen	49
• Name Versammlungsleiter/in	Vorsitzende der Bezirksvereinigung Frankfurt Monika Hilbert-Hübner
• Tagesordnung	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Grußworte durch den Bürgermeister der Gemeinde Grävenwiesbach Herrn Hellwig Herber;</li> <li>2. Grußworte durch den Landesvorsitzenden Herrn Manfred Schneider;</li> <li>3. Imbiss;</li> <li>4. Thema der Arbeitstagung: Änderung des Gesetzes zur Regelung der außergerichtlichen Streitschlichtung (HSchAG) vom 1. Dez. 2005</li> <li>6. Auswirkungen auf die Praxis des Schiedsamtes – Referent: Vizepräsident des Landgerichts Limburg Heinz Georg Roth;</li> <li>7. IT-Konzept des BDS – Formularserver des BDS; Kurzreferat: Landesvorsitzender Manfred Schneider;</li> <li>8. Aussprache:</li> <li>9. Verschiedenes: Nächste Arbeitstagung und Mitgliederversammlung voraussichtlich im Oktober 2006</li> </ol>
<b>Name und Funktion der Ehrengäste:</b>	Bürgermeister der Gemeinde Grävenwiesbach Landesvorsitzender Hessen Manfred Schneider Direktorin des Amtsgerichts Usingen Anneliese Cromm Geschäftsleiter des Amtsgerichts Usingen Werner Achatz Ehrenmitglied und Ehrenvorsitzender des BDS Günther Schulte Ehrenmitglied der Bezirksvereinigung Frankfurt Heinz Seibert
<b>Grußworte</b> (durch wen?) Evtl. kurze Inhaltsangabe auf Extrablatt	durch den Bgm. Hellwig Herber durch den Landesvorsitzenden Manfred Schneider
<b>Referent:</b>	Vizepräsident des Landgerichts Limburg Heinz Georg Roth
<b>Thema:</b>	Änderung des Gesetzes zur Regelung der außergerichtlichen Streitschlichtung (HSchAG) vom 1. Dez. 2005 - Auswirkungen auf die Praxis des Schiedsamtes -
<b>Wichtige Punkte des Referates:</b> (evtl. auf Extrablatt)	Herr Roth erläuterte anhand von praktischen Beispielen aus der Praxis des Schiedsamtes die einzelnen Änderungen des neuen HSchAG . Einzelne Punkte wurden lebhaft diskutiert. Er erläuterte ebenfalls, dass es einer obligatorischen Streitschlichtung vor dem Schiedsamt wegen Geldstreitigkeiten bis zu 750, -- € nicht mehr bedarf. Fakultativ aber weiterhin jede Geldforderung vor dem

	Schiedsamts verhandelt werden kann.
<b>hemem (und evtl. Ergebnisse) der Diskussion:</b>	Herr Schneider erläuterte anschließend die neuen Möglichkeiten in der Arbeit des IT-Konzeptes. Er betonte die Freiwilligkeit der Nutzung des Angebotes und machte auf weitere demnächst zur Verfügung stehende Möglichkeiten wie das Schiedsamtsarchiv aufmerksam.
<b>Weitere Erledigung des Tagesordnung,</b> z.B. Ergebnisse von Wahlen (evtl. auf Extrablatt)	Die Bezirksvereinigung Frankfurt am Main gratulierte an dieser Stelle dem langjährigen Ehrenmitglied der Bezirksvereinigung Frankfurt am Main <b>Herrn Heinz Seibert</b> ganz herzlich zum <b>80. Geburtstag</b> . Herr Seibert war lange Jahre Schiedsman von Kelkheim-Ruppertshain und auch lange Jahre Mitglied im Vorstand der Bezirksvereinigung Frankfurt.
<b>Nächste Mitgliederversammlung</b>	<b>am Samstag, den 28. Oktober 2006 in Frankfurt am Main</b> verbunden mit einer Besichtigung des Brandschutzzentrums der Feuerwehr Frankfurt auf Veranlassung durch den Schiedsman Hans Hermann Müller.
<b>Name des Einsenders:</b>	Monika Hilkert-Hübner
<b>Anschrift des Einsenders:</b>	Brunhildenweg 10, 65779 Kelkheim